

Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten Bekanntmachung.

Die Darstellung beruht auf der verwendeten eForms-Version *eforms-de-2.1*

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Samtgemeinde Bersenbrück

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Körperschaften des öffentlichen Rechts auf Kommunalebene*

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: *Allgemeine öffentliche Verwaltung*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: EU-weit Offenes Verfahren Unterhalts- und Glasreinigung

Beschreibung: Laufende Unterhaltsreinigung, optionale Vertretungs-, Sonder- und Grundreinigung auf Abruf sowie Glasreinigung in verschiedenen Objekten der Samtgemeinde Bersenbrück

Kennung des Verfahrens: 0d297040-6174-489d-a9c4-c952579ae4a7

Verfahrensart: *Offenes Verfahren*

Beschleunigtes Verfahren: **nein**

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 90911000 *Wohnungs-, Gebäude- und Fensterreinigung*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 90911200 *Gebäudereinigung*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 90911300 *Fensterreinigung*

2.1.2 Erfüllungsort

Ort: Samtgemeinde

Postleitzahl: 49593

NUTS-3-Code: *Osnabrück, Landkreis (DE94E)*

Land: *Deutschland*

2.1.4 Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 3

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 3

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: *Bekanntmachung*

Insolvenz: Eigenerklärung zu Angaben zu Insolvenzverfahren und Liquidation (vgl. Anlage 124_LD_Eigenerklärung zur Eignung)

Der Ausschluss des Angebotes erfolgt, wenn die Eigenerklärungen zu Angaben zu Insolvenzverfahren und Liquidation auch unter Gewährung einer angemessenen Nachfrist (§ 56 VgV) nicht vollständig gemacht werden können und vom Bieter keine wirksamen Selbstreinigungsmaßnahmen gemäß § 125 GWB umgesetzt und im Angebot beschrieben werden.

Schwere Verfehlung: Eigenerklärung zu Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB (vgl. Anlage 124_LD_Eigenerklärung zur Eignung und Anlage 4 Erklärung zur Zurverlässigkeit) Der Ausschluss des Angebotes erfolgt, wenn die Eigenerklärungen zu den §§ 123, 124 GWB auch unter Gewährung einer angemessenen Nachfrist (§ 56 VgV) nicht vollständig gemacht werden können und vom Bieter keine wirksamen Selbstreinigungsmaßnahmen gemäß § 125 GWB umgesetzt und im Angebot beschrieben werden.

Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel 5k Abs. 1 der Verordnung (EU) Nr. 2022/57

- (vgl. Anlage 5 Erklärung_zu_Art.5k_Abs1_VO_EU_2022_576)

Der Ausschluss des Angebotes erfolgt, wenn die Eigenerklärungen zu Artikel 5k Abs.

1 der Verordnung (EU) Nr. 2022/57 auch unter Gewährung einer angemessenen Nachfrist

(§ 56 VgV) nicht vollständig gemacht werden.

Eigenerklärung zur Tariftreueerklärung (vgl. Anlage 4_Tariftreueerklärung zum Niedersächsischen

Tariftreue- und Vergabegesetz (NTVergG))

Der Ausschluss des Angebotes erfolgt, wenn die Eigenerklärungen zum Niedersächsischen

Tariftreue- und Vergabegesetz (NTVergG) auch unter Gewährung einer angemessenen Nachfrist

(§ 56 VgV) nicht vollständig gemacht werden.

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben:

Eigenerklärung zu Angaben zur Zahlung von Steuern oder Abgaben (vgl. Anlage 124_LD_Eigenerklärung zur Eignung) Der Ausschluss des Angebotes erfolgt, wenn die Eigenerklärungen zu Angaben zur Zahlung von Steuern oder Abgaben auch unter Gewährung einer angemessenen Nachfrist (§ 56 VgV) nicht vollständig gemacht werden können und vom Bieter keine wirksamen Selbstreinigungsmaßnahmen gemäß § 125 GWB umgesetzt und im Angebot beschrieben werden.

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen: Eigenerklärung zu Angaben zur Zahlung von Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung (vgl. Anlage 124_LD_Eigenerklärung zur Eignung) Der Ausschluss des Angebotes erfolgt, wenn die Eigenerklärungen zu Angaben Zahlung von Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung auch unter Gewährung einer angemessenen Nachfrist (§ 56 VgV) nicht vollständig gemacht werden können und vom Bieter keine wirksamen Selbstreinigungsmaßnahmen gemäß § 125 GWB umgesetzt und im Angebot beschrieben werden.

Rein nationale Ausschlussgründe: Eigenerklärung zur Betriebshaftpflichtversicherung - (vgl. 01 Formblätter Eignung, Formular II) Die Betriebshaftpflichtversicherung hat mindestens folgende Deckungssummen pro Schadensfall aufzuweisen: Personenschäden 3 Mio. €, Sachschäden 1 Mio. €, Vermögensschäden 100 Tsd. €, Schlüsselverlust 100 Tsd. €, Bearbeitungsschäden 50 Tsd. €. Die Gesamtleistung des Versicherers innerhalb eines Versicherungsjahres kann auf das doppelte der vorstehend benannten Deckungssummen begrenzt sein. Sollte die Betriebshaftpflichtversicherung die vorgenannten Deckungssummen derzeit nicht erreichen oder noch keine Betriebshaftpflichtversicherung abgeschlossen sein, so ist der Bieter verpflichtet, im Falle der beabsichtigten Zuschlagserteilung die Deckungssummen entsprechend zu erhöhen bzw. abzuschließen. Der Vergabestelle ist vor Zuschlagserteilung ein Nachweis über die Erhöhung der Deckungssummen bzw. den Abschluss der Betriebshaftpflichtversicherung vorzulegen.

Der Ausschluss des Angebotes erfolgt, wenn die Eigenerklärungen zur Betriebshaftpflichtversicherung auch unter Gewährung einer angemessenen Nachfrist (§ 56 VgV) nicht vollständig gemacht werden. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle ist vom Bieter ein

objektiver

Nachweis zum Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung mit den jeweiligen Mindestdeckungssummen

innerhalb einer von der Vergabestelle gesetzten angemessenen Frist von max. sechs

Kalendertagen vorzulegen, der nicht älter als sechs Monate, gerechnet ab Angebotsfristende,

ist. Der Ausschluss des Angebotes kann erfolgen, wenn der auf Verlangen geforderte

objektive Nachweis nicht, nicht fristgerecht oder nicht mit den geforderten Mindestdeckungssummen

eingereicht wird.

Eigenerklärung zu Referenzprojekten - (vgl. 01 Formblätter Eignung, Formular V)

Eigenerklärung zu mindestens zwei vergleichbaren Referenzobjekten

(Unterhaltsreinigung)

aus dem Zeitraum der letzten drei Jahre mit Angabe von: Name des

Unternehmens, Anschrift

und Sitz des Unternehmens, Ansprechpartner, Telefon-Nr., Kurzbeschreibung des Auftrages

mit Art und Umfang der Leistung, Gebäudenutzungsart, Auftragssumme jährlich, Jahresreinigungsfläche

Unterhaltsreinigung in m², Zeitraum der Zusammenarbeit, Datum der letzten Abrechnung.

Mindestvoraussetzungen: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit

sind mindestens zwei Eigenerklärungen über Referenzen zu vorzulegen, die hinsichtlich

nach Art und Umfang der Leistungen und der Gebäudenutzungsart vergleichbar sind und

je Referenz mindestens eine Jahresreinigungsfläche von 4,57 Mio. m² (für Los 1 geltend)

bzw. mindestens eine Jahresreinigungsfläche von 2,88 Mio. (für Los 2 geltend) umfassen.

Die Referenzen müssen jedenfalls einmal vor dem Datum der EU-weiten Bekanntmachung

abgerechnet worden sein, dürfen zwingend aber auch nicht länger als drei Jahre vor

dem Datum der EU-weiten Bekanntmachung abgerechnet worden sein.

Eine Referenz ist vergleichbar, wenn alle untenstehenden Kriterien erfüllt sind:

1. Es werden Leistungen der Unterhaltsreinigung in Objekten wie Schulen, Sporthallen

oder Verwaltungsobjekten erbracht.

2. Die Jahresreinigungsfläche je genannter Referenz beträgt für Los 1 mindestens 4.570.000

m² bzw. für Los 2 mindestens 2.880.000 m².

3. Die Leistungen wurden mindestens ein Mal vor dem Datum der EU-weiten Bekanntmachung

abgerechnet.

4. Die Leistungen wurden nicht länger als drei Jahre vor dem Datum der EU-weiten Bekanntmachung

zuletzt abgerechnet.

Der Ausschluss des Angebotes erfolgt, wenn auch unter Gewährung einer

angemessenen
Nachfrist (§ 56 VgV), sofern zulässig, nicht zwei Eigenerklärungen zu vergleichbaren
Referenzprojekten vorgelegt werden.

Eigenerklärung zu Referenzprojekten - (vgl. 01 Formblätter Eignung, Formular VI)

Eigenerklärung zu mindestens zwei vergleichbaren Referenzobjekten
(Glasreinigung)

aus dem Zeitraum der letzten drei Jahre mit Angabe von: Name des
Unternehmens, Anschrift
und Sitz des Unternehmens, Ansprechpartner, Telefon-Nr., Kurzbeschreibung des Auftrages

mit Art und Umfang der Leistung, Gebäudenutzungsart, Auftragssumme jährlich, Jahresreinigungsfläche

Unterhaltsreinigung in m², Zeitraum der Zusammenarbeit, Datum der letzten Abrechnung.

Mindestvoraussetzungen: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit

sind mindestens zwei Eigenerklärungen über Referenzen des Bieters vorzulegen betreffend

die Glasreinigung von Objekten und je Referenz mindestens eine Jahresreinigungsfläche

von 27.000 m² umfassen, die jedenfalls einmal vor dem Datum der EU-weiten Bekanntmachung

abgerechnet worden sein müssen. Die Referenzen dürfen zwingend nicht länger als drei

Jahre vor dem Datum der EU-weiten Bekanntmachung abgerechnet worden sein.

Eine Referenz ist vergleichbar, wenn alle untenstehenden Kriterien erfüllt sind:

1. Die Jahresreinigungsfläche je genannter Referenz beträgt > 27.000 m²

2. Die Leistungen wurden mindestens ein Mal vor dem Datum der EU-weiten Bekanntmachung

abgerechnet.

3. Die Leistungen dürfen nicht länger als drei Jahre vor dem Datum der EU-weiten Bekanntmachung

abgerechnet worden sein.

Der Ausschluss des Angebotes erfolgt, wenn auch unter Gewährung einer angemessenen

Nachfrist (§ 56 VgV), sofern zulässig, nicht zwei Eigenerklärungen zu vergleichbaren

Referenzprojekten vorgelegt werden.

Interessenkonflikt: Überschreitung der maximalen

Stundenrichtleistungen/Leistungswerte - (vgl. z. B. 00

Vergabebedingungen Ziff. 6.2.2)

In den Preisblättern der Lose 1 und 2 werden maximale Leistungswerte pro Stunde je

Raumgruppe vorgegeben, welche nicht überschritten werden dürfen (laufende Unterhaltsreinigung:

Raumgruppe A, Büro- und Besprechungsräume: 250 m²/h; Raumgruppe B, Aufenthalts- und

Sozialräume: 200 m²/h; Raumgruppe C, Lager- und Technikräume: 350 m²/h; Raumgruppe

D, Toiletten: 100 m²/h; Raumgruppe E, Nassbereiche: 130 m²/h; Raumgruppe F, Eingangsbereiche: 400 m²/h; Raumgruppe G, Verkehrsflächen-Flure: 380 m²/h, Raumgruppe H, Treppen: 180 m²/h; Raumgruppe I, Aufzüge: 80 m²/h; Raumgruppe J, Unterrichtsräume: 250 m²/h; Raumgruppe K, Umkleiden: 200 m²/h; Raumgruppe L, Sporthalle: 800 m²/h, Raumgruppe M Mensa 350 m²/h - laufende Unterhaltsreinigung Kindertagesstätten: Raumgruppe A, Büro- und Besprechungsräume: 180 m²/h; Raumgruppe B, Aufenthalts- und Sozialräume: 150 m²/h; Raumgruppe C, Lager- und Technikräume: 200 m²/h; Raumgruppe D, Toiletten: 60 m²/h; Raumgruppe E, Nassbereiche: 70 m²/h; Raumgruppe F, Eingangsbereiche: 200 m²/h; Raumgruppe G, Verkehrsflächen-Flure: 200 m²/h, Raumgruppe H, Treppen: 120 m²/h; Raumgruppe I, Aufzüge: 80 m²/h; Raumgruppe J, Unterrichtsräume: 250 m²/h; Raumgruppe K, Umkleiden: 200 m²/h; Raumgruppe L, Sporthalle: 400 m²/h, Raumgruppe M Mensa 350 m²/h). Für das Angebot ist eine Unterschreitung (niedrigere Leistung pro Stunde) erlaubt. Bei Überschreitung einer der maximalen Leistungswerte pro Stunde erfolgt der Angebotsausschluss von der Wertung.

Eigenerklärung zum praktizierten Qualitätsmanagement - (vgl. 01 Formblätter Eignung, Formular VII)

Eigenerklärung zum praktizierten Qualitätsmanagement, welches nach DIN EN ISO 9001

ff. oder vergleichbar zertifiziert ist. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle ist vom Bieter ein objektiver Nachweis der Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001 ff

oder vergleichbar innerhalb einer von der Vergabestelle gesetzten angemessenen Frist

von max. sechs Kalendertagen vorzulegen. Der Ausschluss des Angebotes kann erfolgen,

wenn der auf Verlangen geforderte objektive Nachweis nicht, nicht fristgerecht oder

ungültig (z. B. Gültigkeitszeitraum des Zertifikats abgelaufen) eingereicht wird.

Eigenerklärung zum praktizierten Umweltmanagement - (vgl. 01 Formblätter Eignung, Formular VII)

Eigenerklärung zum praktizierten Umweltmanagement, welches nach DIN EN ISO 14001 ff.

oder vergleichbar zertifiziert ist. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle ist vom Bieter ein objektiver Nachweis der Zertifizierung nach DIN EN ISO 14001 ff oder

vergleichbar innerhalb einer von der Vergabestelle gesetzten angemessenen Frist von

max. sechs Kalendertagen vorzulegen. Der Ausschluss des Angebotes kann erfolgen, wenn der auf Verlangen geforderte objektive Nachweis nicht, nicht fristgerecht oder ungültig (z. B. Gültigkeitszeitraum des Zertifikats abgelaufen) eingereicht wird.

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0001

Titel: Unterhaltsreinigung in verschiedenen Objekten der Samtgemeinde Bersenbrück - Los 1

Beschreibung: Laufende Unterhaltsreinigung, optionale Vertretungs-, Sonder- und Grundreinigung in 27 Objekten der Samtgemeinde Bersenbrück mit einer Grundfläche von ca. 29.200 m² und einer Jahresreinigungsfläche von ca. 5,72 Mio. m²

Interne Kennung: LOT-0001 E11834185

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 90911200 *Gebäudereinigung*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 90919300 *Reinigung von Schulen*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 90919200 *Büroreinigung*

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Das Vertragsverhältnis endet einheitlich am 30.09.2028. Wird der Vertrag nicht bis neun Monate vor Vertragsbeendigung von einer der Parteien, in Textform gekündigt, so verlängert er sich automatisch jeweils um ein weiteres Jahr, ohne dass es diesbezüglich einer gesonderten Erklärung der Parteien bedarf. Das Vertragsverhältnis kann maximal um insgesamt 4 Jahre stillschweigend verlängert werden, so dass es spätestens am 30.09.2032 endet. Es soll somit für maximal rund 6 Jahre ein Vertrag geschlossen werden. Einer gesonderten schriftlichen Kündigung zum 30.09.2032 bedarf es nicht.

5.1.2 Erfüllungsort

Ort: Bersenbrück

Postleitzahl: 49593

NUTS-3-Code: *Osnabrück, Landkreis (DE94E)*

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.2 Erfüllungsort

Ort: Gehrde

Postleitzahl: 49593

NUTS-3-Code: Osnabrück, Landkreis (DE94E)

Land: Deutschland

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.2 Erfüllungsort

Ort: Alfhausen

Postleitzahl: 49594

NUTS-3-Code: Osnabrück, Landkreis (DE94E)

Land: Deutschland

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.2 Erfüllungsort

Ort: Rieste

Postleitzahl: 49597

NUTS-3-Code: Osnabrück, Landkreis (DE94E)

Land: Deutschland

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/10/2026

Sonstige Angaben zur Dauer: Unbekannt

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#,
#Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders
auch geeignet für:other-sme#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: Keine strategische Beschaffung

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: *Bekanntmachung*

Kriterium: *Eintragung in ein relevantes Berufsregister*

Beschreibung: Eigenerklärung zur Eintragung in das Berufsregister (vgl. Anlage 124_LD_Eigenerklärung_Eignung)

Kriterium: *Anzahl der Führungskräfte*

Beschreibung: Eigenerklärung zum Unternehmen (vgl. 01_Formblätter_Eignung Formular IV)
Eigenerklärung zur Anzahl der Beschäftigten und Mitarbeiterprofilen und Ausbildungshintergrund

Kriterium: *Durchschnittlicher Jahresumsatz*

Beschreibung: Eigenerklärung zum durchschnittlichen Jahresumsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (vgl. (vgl. Anlage 124_LD_Eigenerklärung_Eignung und (vgl. 01_Formblätter_Eignung Formular III)

Kriterium: *Anteil der Unterauftragsvergabe*

Beschreibung: Ein Bieter kann im konkreten Vergabeverfahren, zum Nachweis der Erfüllung der geforderten Eignungskriterien der wirtschaftlichen und finanziellen sowie der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch nehmen, d.h. sich auf die Leistungsfähigkeit anderer Unternehmen berufen, wenn er nachweist, dass ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen, mithin diese ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel zur Verfügung stellen.
Die Leistungsteile bzw. die Eignungskriterien für die der Bieter beabsichtigt, sich anderer Unternehmen zu bedienen, sind im Angebot gem. der Anlage Formular 235 sowie ggf. 236 zu benennen.

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: *Preis*

Beschreibung: Angebotspreis brutto: 40 %

Kriterium:

Art: *Qualität*

Beschreibung: Reinigungszeit pro Jahr: 40 %

Kriterium:

Art: *Qualität*

Beschreibung: Konzept zur Auftragsabwicklung: 15% • Aufbau- und Ablauforganisation (6 von 15 Punkten)
• Personalkonzept (5 von 15 Punkten) • Implementierung (4 von 15 Punkten)

Kriterium:

Art: *Qualität*

Beschreibung: Einsatzzeit Objektleitung: 5%

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E11834185>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E11834185>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Nicht zulässig*

Frist für den Eingang der Angebote: 27/04/2026 10:00 +02:00

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 156 Tag

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Unterlagen wird über die Bieterkommunikation kommuniziert. Die Nachforderung, Vervollständigung oder Korrektur von Unterlagen, Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen und Nachweisen richtet sich nach dem § 56 VgV. Hierbei setzt der AG eine angemessene Frist und übt ihr Ermessen unter Beachtung des Gleichbehandlungsgrundsatzes aus. Einen Anspruch auf Nachforderung haben die Bieter nicht.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Datum des Eröffnungstermins: 27/04/2026 10:01 +02:00

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:

Nein

Elektronische Rechnungsstellung: *Zulässig*

Aufträge werden elektronisch erteilt: **ja**

Zahlungen werden elektronisch geleistet: **ja**

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen

Informationen über die Überprüfungsfristen: 1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0002

Titel: Unterhaltsreinigung in verschiedenen Objekten der Samtgemeinde Bersenbrück - Los 2

Beschreibung: Laufende Unterhaltsreinigung, optionale Vertretungs-, Sonder- und Grundreinigung in 27 Objekten der Samtgemeinde Bersenbrück mit einer Grundfläche von ca. 24.100 m² und einer Jahresreinigungsfläche von ca. 3,62 Mio. m²

Interne Kennung: LOT-0002 E11834185

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 90911200 *Gebäudereinigung*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 90919300 *Reinigung von Schulen*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 90919200 *Büroreinigung*

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Das Vertragsverhältnis endet einheitlich am 30.09.2028. Wird der Vertrag nicht bis neun Monate vor Vertragsbeendigung von einer der Parteien, in Textform gekündigt, so verlängert er sich automatisch jeweils um ein weiteres Jahr, ohne dass es diesbezüglich einer gesonderten Erklärung der Parteien bedarf. Das Vertragsverhältnis kann maximal um insgesamt 4 Jahre stillschweigend verlängert werden, so dass es spätestens am 30.09.2032 endet. Es soll somit für maximal rund 6 Jahre ein Vertrag geschlossen werden. Einer gesonderten schriftlichen Kündigung zum 30.09.2032 bedarf es nicht.

5.1.2 Erfüllungsort

Ort: Ankum

Postleitzahl: 49577

NUTS-3-Code: *Osnabrück, Landkreis* (DE94E)

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.2 Erfüllungsort

Ort: Eggermühlen

Postleitzahl: 49577

NUTS-3-Code: *Osnabrück, Landkreis* (DE94E)

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.2 Erfüllungsort

Ort: Kettenkamp

Postleitzahl: 49577

NUTS-3-Code: *Osnabrück, Landkreis* (DE94E)

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/10/2026

Sonstige Angaben zur Dauer: *Unbekannt*

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: **nein**

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): **ja**

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#,
#Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders
auch geeignet für:other-sme#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Keine strategische Beschaffung*

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: *Bekanntmachung*

Kriterium: *Eintragung in ein relevantes Berufsregister*

Beschreibung: Eigenerklärung zur Eintragung in das Berufsregister (vgl. Anlage 124_LD_Eigenerklärung_Eignung)

Kriterium: *Anzahl der Führungskräfte*

Beschreibung: Eigenerklärung zum Unternehmen (vgl. 01_Formblätter_Eignung Formular IV)
Eigenerklärung zur Anzahl der Beschäftigten und Mitarbeiterprofilen und Ausbildungshintergrund

Kriterium: *Durchschnittlicher Jahresumsatz*

Beschreibung: Eigenerklärung zum durchschnittlichen Jahresumsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (vgl. (vgl. Anlage 124_LD_Eigenerklärung_Eignung und (vgl. 01_Formblätter_Eignung Formular III)

Kriterium: *Anteil der Unterauftragsvergabe*

Beschreibung: Ein Bieter kann im konkreten Vergabeverfahren, zum Nachweis der Erfüllung der geforderten Eignungskriterien der wirtschaftlichen und finanziellen sowie der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch nehmen, d.h. sich auf die Leistungsfähigkeit anderer Unternehmen berufen, wenn er nachweist, dass ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich

zur Verfügung
stehen, mithin diese ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel zur
Verfügung stellen.
Die Leistungsteile bzw. die Eignungskriterien für die der Bieter
beabsichtigt, sich
anderer Unternehmen zu bedienen, sind im Angebot gem. der Anlage
Formular 235 sowie
ggf. 236 zu benennen.

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: *Preis*

Beschreibung: Angebotspreis brutto: 40 %

Kriterium:

Art: *Qualität*

Beschreibung: Reinigungszeit pro Jahr: 40 %

Kriterium:

Art: *Qualität*

Beschreibung: Konzept zur Auftragsabwicklung: 15% • Aufbau- und
Ablauforganisation (6 von 15 Punkten)
• Personalkonzept (5 von 15 Punkten) • Implementierung (4 von 15
Punkten)

Kriterium:

Art: *Qualität*

Beschreibung: Einsatzzeit Objektleitung: 5%

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E11834185>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E11834185>

**Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht
werden können:** *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Nicht zulässig*

Frist für den Eingang der Angebote: 27/04/2026 10:00 +01:00

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 156 Tag

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Unterlagen wird über die Bieterkommunikation kommuniziert. Die Nachforderung, Vervollständigung oder Korrektur von Unterlagen, Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen und Nachweisen richtet sich nach dem § 56 VgV. Hierbei setzt der AG eine angemessene Frist und übt ihr Ermessen unter Beachtung des Gleichbehandlungsgrundsatzes aus. Einen Anspruch auf Nachforderung haben die Bieter nicht.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Datum des Eröffnungstermins: 27/04/2026 10:01 +01:00

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:
Nein

Elektronische Rechnungsstellung: *Erforderlich*

Aufträge werden elektronisch erteilt: **ja**

Zahlungen werden elektronisch geleistet: **ja**

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen

Informationen über die Überprüfungsfristen: 1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen

Vergabevorschriften,
die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3
GWB
spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe
gegenüber
dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160
Abs. 3
Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des
Auftraggebers, einer
Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0003

Titel: Glasreinigung in verschiedenen Objekten der Samtgemeinde Bersenbrück - Los 3

Beschreibung: Glasreinigung in 47 Objekten der Samtgemeinde Bersenbrück mit einer
Glasgrundfläche
von ca.17.00 m² und einer Jahresreinigungsfläche von ca. 33.800 m²

Interne Kennung: LOT-0003 E11834185

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 90911300 *Fensterreinigung*

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Das Vertragsverhältnis endet einheitlich am
30.09.2028. Wird der Vertrag nicht bis
neun Monate vor Vertragsbeendigung von einer der Parteien, in Textform
gekündigt,
so verlängert er sich automatisch jeweils um ein weiteres Jahr, ohne dass es
diesbezüglich
einer gesonderten Erklärung der Parteien bedarf. Das Vertragsverhältnis
kann maximal
um insgesamt 4 Jahre stillschweigend verlängert werden, so dass es
spätestens am 30.09.2032
endet. Es soll somit für maximal rund 6 Jahre ein Vertrag geschlossen
werden. Einer
gesonderten schriftlichen Kündigung zum 30.09.2032 bedarf es nicht.

5.1.2 Erfüllungsort

Ort: Bersenbrück

Postleitzahl: 49593

NUTS-3-Code: *Osnabrück, Landkreis (DE94E)*

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.2 Erfüllungsort

Ort: Eggermühlen

Postleitzahl: 49577

NUTS-3-Code: *Osnabrück, Landkreis* (DE94E)

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.2 Erfüllungsort

Ort: Gehrde

Postleitzahl: 49596

NUTS-3-Code: *Osnabrück, Landkreis* (DE94E)

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.2 Erfüllungsort

Ort: Kettenkamp

Postleitzahl: 49577

NUTS-3-Code: *Osnabrück, Landkreis* (DE94E)

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.2 Erfüllungsort

Ort: Alfhausen

Postleitzahl: 49594

NUTS-3-Code: *Osnabrück, Landkreis* (DE94E)

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.2 Erfüllungsort

Ort: Rieste

Postleitzahl: 49597

NUTS-3-Code: *Osnabrück, Landkreis* (DE94E)

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.2 Erfüllungsort

Ort: Ankum

Postleitzahl: 49577

NUTS-3-Code: *Osnabrück, Landkreis* (DE94E)

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/10/2026

Sonstige Angaben zur Dauer: *Unbekannt*

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: **nein**

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): **ja**

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#,
#Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders
auch geeignet für:other-sme#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Keine strategische Beschaffung*

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: *Bekanntmachung*

Kriterium: *Eintragung in ein relevantes Berufsregister*

Beschreibung: Eigenerklärung zur Eintragung in das Berufsregister (vgl. Anlage 124_LD_Eigenerklärung_Eignung)

Kriterium: *Anzahl der Führungskräfte*

Beschreibung: Eigenerklärung zum Unternehmen (vgl. 01_Formblätter_Eignung Formular IV)

Eigenerklärung zur Anzahl der Beschäftigten und Mitarbeiterprofilen und Ausbildungshintergrund

Kriterium: *Anteil der Unterauftragsvergabe*

Beschreibung: Ein Bieter kann im konkreten Vergabeverfahren, zum Nachweis der Erfüllung der geforderten Eignungskriterien der wirtschaftlichen und finanziellen sowie der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch nehmen, d.h. sich auf die Leistungsfähigkeit anderer Unternehmen berufen, wenn er nachweist, dass ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen, mithin diese ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel zur Verfügung stellen.

Die Leistungsteile bzw. die Eignungskriterien für die der Bieter beabsichtigt, sich anderer Unternehmen zu bedienen, sind im Angebot gem. der Anlage Formular 235 sowie ggf. 236 zu benennen.

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: *Preis*

Beschreibung: Angebotspreis brutto: 100 %

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E11834185>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E11834185>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Nicht zulässig*

Frist für den Eingang der Angebote: 27/04/2026 10:00 +01:00

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 156 Tag

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Unterlagen wird über die Bieterkommunikation kommuniziert. Die Nachforderung, Vervollständigung oder Korrektur von Unterlagen, Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen und Nachweisen richtet sich nach dem § 56 VgV. Hierbei setzt der AG eine angemessene Frist und übt ihr Ermessen unter Beachtung des Gleichbehandlungsgrundsatzes aus. Einen Anspruch auf Nachforderung haben die Bieter nicht.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Datum des Eröffnungstermins: 27/04/2026 10:01 +01:00

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:
Nein

Elektronische Rechnungsstellung: *Zulässig*

Aufträge werden elektronisch erteilt: *ja*

Zahlungen werden elektronisch geleistet: *ja*

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen

Informationen über die Überprüfungsfristen: 1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Samtgemeinde Bersenbrück

Identifikationsnummer: Berichtseinheit-ID 00003916

Postanschrift: Lindenstraße 2

Ort: Bersenbrück

Postleitzahl: 49593

NUTS-3-Code: *Osnabrück, Landkreis* (DE94E)

Land: *Deutschland*

E-Mail: vergabe@bersenbrueck.de

Telefon: +49 54 39 9 62-0

Internet-Adresse: <http://www.bersenbrueck.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen

Identifikationsnummer: Leitweg-ID: 04131153308

Postanschrift: Auf der Hude 2

Ort: Lüneburg

Postleitzahl: 21339

NUTS-3-Code: *Lüneburg, Landkreis* (DE935)

Land: *Deutschland*

E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telefon: +49 413 115-3306

Internet-Adresse:

https://www.mw.niedersachsen.de/startseite/uber_uns/aufsicht_und_recht/vergabekammer/vergabelniedersachsen-144803.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c9d065d7-68bd-4ee2-9181-7ca0ec4f4eae - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/03/2026 11:46 +01:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*